

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 23 (1947-1948)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Auch ein versunkener Schatz  
**Autor:** Bächtold, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1069186>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Im Sommer läßt man mich verächtlich  
stehn,  
Im Winter streichelt man mich gern.»

«Was ist das?» «Das ist das Elsi; im  
Sommer schwitzt es, und deshalb will  
man es dann nicht streicheln.»

«Nein, du bist frech, gelt, das bin  
ich nicht, das ist unser Kachelofen.»

«Hans, du solltest dich schämen, na-  
türlich ist es der Kachelofen», sagte die  
Großmutter.

Als wir Kinder waren, bildeten die  
Rätsel einen unerschöpflichen Quell der  
Unterhaltung. Mit großem Bedauern sehe  
ich, daß die jetzigen Kinder fast nicht  
mehr wissen, was überhaupt Rätsel sind.  
Die paar Beispiele in den Schulbüchern  
bieten keinen vollgültigen Ersatz und erst  
recht nicht die langweiligen Kreuzwort-  
rätsel in den Zeitschriften. Das Lösen von  
Kreuzworträtseln ist eine unsoziale An-

gelegenheit, bedeutet Einzelgängerschaft.  
Die richtigen Rätsel aber fördern die Ge-  
selligkeit. Sie bieten aber noch mehr, sie  
entwickeln im höchsten Grade Verstand  
und Vorstellungskraft. Kinder, denen die  
Welt des Rätsels vertraut wird, sind sehr  
bald imstande, auch selbst neue zu erfinden.

Es ist mir ganz unbegreiflich, warum  
die meisten Mütter und Väter dieses her-  
vorragende Bildungsmittel so gering achten.

Hier sind einige Rätsel. Geben Sie  
diese Ihren Kindern auf. Wenn diesen die  
Denkart des Rätsels nicht vertraut ist,  
werden sie wahrscheinlich kein einziges  
lösen können, aber Freude daran haben  
sie doch.

*Ich weiß e Hööli  
Mit eme luute Grööli  
Und zweiedryßg Möörder drin,  
Chunts der z Sinn?*

*S Müul, d Zunge und d Zää*

oo

# VOLG TRAUBENSAFT

... ein herrliches Getränk von prickelnder Frische und — garantiert naturrein!

VOLG-Traubensaft, aus einheimischen Trauben durch Kaltsterilisation gewonnen, wird weder erhitzt noch mit Chemikalien behandelt und enthält daher alle **Nähr- und Bukettstoffe der frischen Trauben.**

Sei es im Restaurant oder zu Hause am Familientisch, immer erweist sich der echte Traubensaft als ausgezeichnetes Tafel- und Kurgetränk und wird besonders auch von Frauen und Kindern sehr geschätzt. Verlangen Sie aber nicht einfach einen « Traubensaft », sondern immer ausdrücklich den **naturreinen VOLG-Traubensaft.**

In guten Restaurants und Lebensmittelgeschäften

NATURREIN KALTSTERIL

aus frischen Trauben

für neuzeitliches Kochen



Lueg, es hocket en Högerlimaa auf em  
Tach  
und tubäklet scho am Morge früe!

S Chami

\*\*

S isch Eini,  
E Feini,  
Die wachst i d Chürzi,  
Und stirbt si,  
So findet d Leidlüüt  
Für zum Bigrabe nüüt.

E Cherze

△△

Wänn ali ine gönd, gönd nüd ali ine,  
Wänn nüd ali ine gönd, gönd ali ine.

D Chilegänger

○○

En fuule Vatter,  
E gwärchigi Muetter,  
Und sächs chlini Chind,  
Was isch das?

S Zifferblatt mit de Zeigere

○○

Si gaat de ganz Taag hin und her  
Und blübt doch immer am gliiche Platz.

D Tuur

++

E langi, chalti Schlang  
Schlüüft us em Bode in Gang,  
Schlüüft s Huus uuf und dur d Wand,  
Paksch si am Chopf, so speuzt si der i  
d Hand.

D Wasserleitig

⊞⊞

Je mee as men em git, descho ärger  
chunts Hunger über,  
Und häts alls mit Stumpf und Stiil uf-  
gfrässe, so stirbts.

S Fuur

■

Dur es Loch schlüüft me ine und dur  
drüü use,  
Und wä me dusse isch, isch me erscht rächt  
dine.

S Hämpli

■

Wer chan im Bett nüd still ligge?

De Bach

⋮

Wer isch froo über sini Hüenerauge?

D Hüener

∞

Es staht uf em Chopf und wartet uf en  
Welofahrer.

De Schuengel

∞

S isch eine: Si Muetter heb em emal welle  
es Tschööpli mache, aber si heb em eifach  
e keis chöne amüsse, wonem drei Taag  
lang paßt hed. Sit do hed er halt nüüt mee  
a. Was isch das für en Maa?

(Altegrisch)

De Mond, wil er immer zue- und abnimmt

\*\*

Welles ischt s stärkscht Tier?

sich umenand

De Schnägge, er schleicht sis Hüüsi immer mit

△△

Usse glatt und ine ruuch,  
Zum Versprütze voll de Buuch,  
Und mueß doch gumpe i eim zue,  
Ich wett, ich hett echli mee Rue.

D Balle

Natürlich waren die Rätsel ursprüng-  
lich nicht eine Angelegenheit für Kinder.  
Wie man aus den Märchen weiß, hielten  
sich dazumal, als unsere Bildung noch  
nicht so papieren war wie heute, Könige  
und Weise nicht für zu gering, sich mit  
Rätseln zu befassen. Deshalb zum Schluß  
noch einige Beispiele von Rätseln für Er-  
wachsene:

Es staat im Holz und schreit im Holz,  
Und es stönd Lüüt drum um und um,  
Und niemert git Antwort.

Der Pfarer uf der Chanzle

∞

De, was macht, bruuchts nüd,  
De, was weiß, wills nüd,  
Und de, was bruucht, weiß es nüd.

Der Sarg

∞

Ging nächtens über die Weide,  
Verlor mein Geschmeide,  
Kam der Mond es aufheben,  
Hat es der Sonne gegeben.

Der Tau

++



### Duftige Seidenwäsche in zarten Farben

Durch das Waschen verlieren die  
Farben mit der Zeit ihre ursprüng-  
liche Frische. Benützen Sie das  
bewährte Hausfärbemittel Baby-  
Farben: Einige Tropfen genügen,  
und Ihre Seidenwäsche wird wie neu  
— die sanften, lichten Farben er-  
freuen Sie von neuem. Auch Bébé-  
Wäsche läßt sich ebenso sparsam  
und mühelos auffrischen und färben.  
Baby-Farben hinterlassen keine Flek-  
ken — sie sind einfach und sparsam  
im Gebrauch.



## Baby

FARBEN  
flüssig  
in blau, rosa,  
lachs etc.  
Fr. 1.20 die Flasche

Baby-Weiß  
in Pulver  
Fr. 2.25

GRAT



Wenn  
**EIER-COGNAC**  
dann nur  
**WEISFLOG'S**




**ARISTO**  
*die Vertrauensmarke!*

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Spezialgeschäften

**Contra-Schmerz**  
gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma



Dr. Wild & Co. Basel



**Nivada**  
GRENCHEN  
SUISSE

Wer hed uf der ganze Wält die  
gröschte Güeter?

Der Tood, er häd fascht i jedem Dörfli es  
Stüchli Land

Häd me ne,  
So wett me ne lieber nüd ha,  
Häd me ne nüd,  
So hett me ne nurn.

Der Hunger

Wie cha me bi de Flööne d Mändli  
und d Wiibli underscheide?

Mer mues uf passe, wies daz zerscht furtum-  
pet. Wann e r s isch, so isch es s Mändli, wann  
s i isch, so isch es s Wiibli.

Es häd kei Flügel und cha doch flüüge,  
Und wie gschwind!  
Es häd kei Fuuscht und cha doch drischlaa,  
Und wie ruuch!  
Es häd kei Auge und gseet doch sin Wääg,  
Und wie guet!

Der Hagel

Ich han öppis im Sack  
Und ha doch nüüd drin.

Es Loch

Je chliner daz es ischt,  
um so mee Angscht häd me vor em.  
S Brügeli über en Bergbach

### «Kennen wir unsere Heimat?»

#### Lösung von Seite 12

1. Frühlings-Safran, « Brennwürzli », « Saferet-  
blüemli », « Schneechrud ».
2. « Spitzhorn », große Schlammschnecke.
3. Ringeltaube, « Wildtub ».

Manuskripte, welche an die Redaktion  
des « Schweizer-Spiegels » gesandt werden,  
können nur retourniert werden, wenn Rück-  
porto beiliegt.



## Bei geistiger Ermüdung

wirkt Tee aufmunternd und belebend. Er erhöht die Geselligkeit im Familienkreis. Süßigkeiten vor dem Tee-Trinken verderben den Geschmackseffekt des feinen Aromas. Käse und Käsegebäck vor oder während des Tee-Trinkens erhöht den Genuß. Einer der USEGO-Tees wird auch Ihnen ganz besonders zusagen. Suchen Sie sich den passenden aus.

### Darjeeling Flowery Orange Pekoe

(blaue Packung) 50 g Fr. 1.15  
100 g Fr. 2.25

### Pure China Tea, «gelber Lord»

100 g Fr. 1.95

### Ceylon Flowery Orange Pekoe

(orange Packung) aus hochgelegenen Plantagen 1600—2000 m ü. M.

50 g Fr. 1.05  
100 g Fr. 2.05

### Ceylon Orange Pekoe

(grüne Packung) 50 g Fr. —.90

100 g Fr. 1.75

### Assamba Broken Tea

(Blau-Silberpackung) 25 g Fr. —.48  
50 g Fr. —.95  
100 g Fr. 1.85

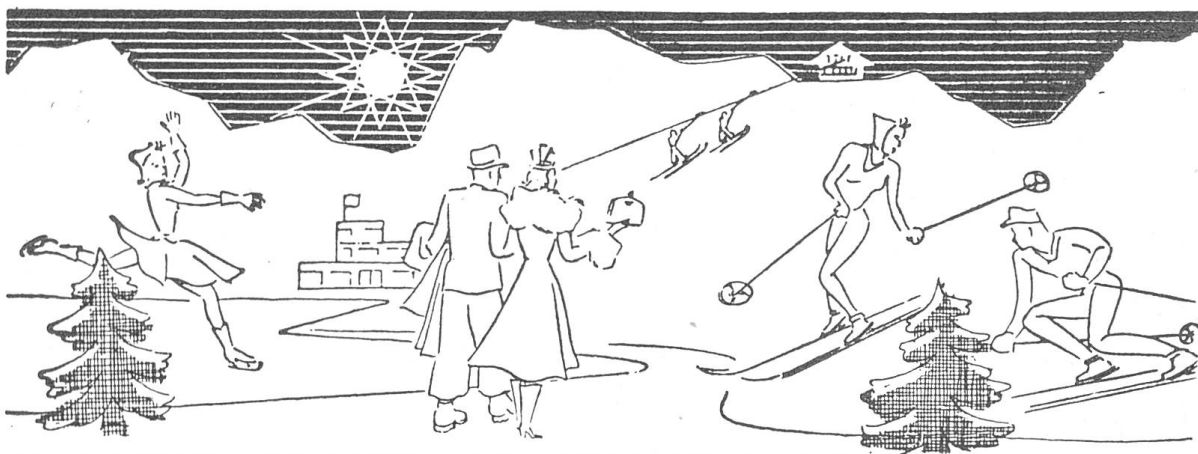
### «Tausendundeins» (Indische Mischung)

(kupferrote Packung) 100 g Fr. 1.50

inkl. Wust und 5% Rabatt







## WINTERFERIEN IN DER SCHWEIZ

### Kleiner Führer durch Hotels und Kinderheime

Zu den erwähnten Zimmer- und Pensionspreisen ist ein vom Schweiz. Hotelier-Verein beschlossener und von der Eidg. Preiskontrollstelle genehmigter Heizungssteuerzuschlag von Fr. 1.— bis 2.—, je nach Hotelkategorie, hinzuzurechnen. \* Fließendes Wasser in allen Zimmern. ° Teilweise fließendes Wasser.

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Adelboden :</b>	(033)	15.— bis 18.50	<b>Beatenberg :</b>	(036)	
Hotel Adler und		oder pauschal	Hotel Beauregard° . .	4928	10.50 bis 11.50
Kursaal* . . . . .	83366	135.— bis 162.—	Christl. Erholungs-		
		pro Woche	heim « Silberhorn » .	4914	9.—
Hotel Huldri* . . . .	83223	14.50 bis 18.—	<b>Bern :</b>	(031)	
Hotel Bristol-Oberland*	83326	12.— bis 15.—	Rest. Kornhauskeller .	21133	weltberühmt
Hotel Bernerhof* . .	83431	11.— bis 12.—	<b>Braunwald :</b>	(058)	
<b>Alt-St. Johann:</b>	(074)		Hotel Braunwald* . .	72241	13.— bis 17.—
Hotel Rößli° . . . .	74260	9.— bis 12.—	Pension Sunnehüsli .	72216	12.—
<b>Amden ob Weesen :</b>	(058)		Hotel Tödblick* . .	72236	11.— bis 13.—
Pension Montana* . .	46117	10.— bis 11.—	<b>Chur :</b>	(081)	
<b>Arosa :</b>	(081)		Hotel Stern° . . . . .	23555	14.— bis 15.—
Hotel Excelsior* . .	31661	ab 21.50	Hotel Weißes Kreuz .	23112	ab 9.—
		(100 Betten)	Rhätisches Volkshaus,		Zimmer
Hotel Juventas* . . .	31117	16.— bis 18.50	alkoholfrei . . . . .	23023	ab 3.20
Sporthotel Merkur* .	31111	16.— bis 18.50	<b>Davos-Platz :</b>	(083)	
Hotel Isla* . . . . .	31213	16.—	Kurhaus Alexander-		
Hotel Metropol* . . .	31058	ab 16.—	haus . . . . .	35217	ab 14.50
Hotel Orellihaus		Wochen-	Konditorei Schneider .	36441	
(alkoholfrei) * . . .	31209	pauschalpreise:	<b>Degersheim :</b>	(071)	
		112.— bis 128.—	Kuranstalt Sennrütli .	54141	
Hotel Touring* . . .	31087	13.50 bis 18.—	<b>Einsiedeln :</b>		
Hotel Hof Arosa* . .	31055	15.— bis 16.50	Hotel zur Sonne* . .	24	11.— bis 14.—
Hotel Viktoria* . . .	31265	15.— bis 16.50	Hotel Sihlsee* . . .	172	ab 10.—
Pension Brunella . .	31220	12.— bis 13.—	<b>Engelberg:</b>	(041)	
Kinderheim Freuden-			Hotel Bellevue-		
berg . . . . .	31856	10.— bis 12.—	Terminus* . . . . .	77213	ab 16.—
<b>Arth/Rigi:</b>			Pension Schöneegg . .	77389	ab 10.50
Landerziehungsheim	(041)		<b>Flims-Dorf :</b>	(081)	
Eichhorn . . . . .	61765		Hotel Vorab* . . . .	41115	14.— bis 15.—
<b>Basel :</b>	(061)		<b>Flims-Fidaz :</b>	(081)	
Hotel Baslerhof* . .	21807	13.— bis 15.—	Kurhaus Fidaz* . . .	41233	12.— bis 14.50

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Flims-Waldhaus :</b>	(081)		<b>Rigi-Staffel :</b>	(041)	
Hotel Adula* . . . . .	41237	<b>15.50 bis 19.50</b>	Hotel Rigi-Bahn . . . . .	60157	<b>10.—</b>
Schloßhotel* . . . . .	41245	<b>14.50 bis 18.—</b>	<b>Rigi-Staffelhöhe :</b>	(041)	
<b>Flums :</b>			Hotel Edelweiß* . . . . .	60133	ab <b>12.25</b>
Hotel Gamperdon . . . . .	83124	ab <b>11.50</b>	<b>Rigi-Kaltbad :</b>	(041)	
<b>Frutigen :</b>	(033)		Hotel Alpina . . . . .	60152	<b>11.— bis 12.50</b>
Bahnhofbuffet . . . . .	80309		<b>Rigi-First :</b>	(041)	
<b>Grindelwald :</b>	(036)		Hotel Rigi-First* . . . . .	60031	ab <b>17.50</b>
Pension Gydisdorf* . . . . .	32303	ab <b>10.50</b>	<b>Saanenmöser :</b>		
<b>Gstaad :</b>	(030)		Sporthotel* . . . . .	94442	ab <b>18.—</b>
Hotel National u. Tea-			<b>Samedan :</b>	(082)	Altbau :
Room « Rialto »* . . . . .	94488	ab <b>14.—</b>	Golf-Hotel des Alpes . . . . .	65262	<b>13.— bis 13.50</b>
Chalet-Hotel Alpen-					Neubau :
blick* . . . . .	94534	ab <b>13.50</b>			<b>14.50 bis 17.—</b>
Hotel Belle-Rive* . . . . .	94560	ab <b>12.50</b>	Pension Harlacher . . . . .	65216	ab <b>12.—</b>
Kinderheim u. alpine			<b>Sils-Maria :</b>	(082)	
Schule «Montesano»	94337		Hotel-Pension Maria* . . . . .	4317	<b>13.— bis 14.—</b>
<b>Heiden :</b>			<b>St. Moritz :</b>	(082)	
Hotel Krone* . . . . .	707	<b>11.50 bis 14.—</b>	Alkoholfreies Hotel		
Hotel-Rest. Gletscher-			Bellaval* . . . . .	33245	<b>14.— bis 16.—</b>
hügel* . . . . .	21	<b>11.— bis 13.—</b>	<b>Territet :</b>	(021)	
Kurhaus Quisisana* . . . . .	604	ab <b>11.—</b>	Hotel Bonivard* . . . . .	63358	ab <b>14.—</b>
<b>Klosters :</b>	(088)		<b>Thun :</b>	(033)	
Sporthotel Silvretta* . . . . .	38353	<b>20.—</b>	Hotel Falken* . . . . .	21928	ab <b>14.—</b>
Hotel Weißkreuz-Bel-			Hotel Freienhof* . . . . .	24672	ab <b>12.75</b>
védère . . . . .	38212	ab <b>16.—</b>	Hotel Krone <sup>o</sup> . . . . .	21010	<b>11.— bis 13.—</b>
Pension Chalet Linard* . . . . .	38286	ab <b>13.—</b>	Hotel Emmental <sup>o</sup> . . . . .	22306	<b>10.— bis 12.—</b>
Kinderheim			Hotel Bären (alkohol-		Zimmer
Frau B. Wild . . . . .	38121	<b>10.50 bis 11.—</b>	frei) . . . . .	24579	ab <b>4.—</b>
<b>Klosters-Dorf :</b>	(088)		<b>Tiefencastel :</b>	(081)	
Kinderheim			Hotel Albula* . . . . .	25121	Zimmer ab <b>3.80</b>
« Sardasca » . . . . .	38370	<b>8.— bis 9.—</b>	<b>Tschiertschen :</b>	(081)	
<b>Küblis :</b>	(081)		Hotel-Pension Jäger . . . . .	44105	<b>10.— bis 11.50</b>
Hotel Terminus* . . . . .	54208	ab <b>12.25</b>	<b>Unterwasser (Tggbg.):</b>	(074)	
<b>Lenk i. S. :</b>	(030)		Café-Konditorei		modernes,
Sporthotel			Ammann . . . . .	74159	neues Café
Wildstrubel* . . . . .	92006	<b>14.— bis 17.—</b>	<b>Wengen :</b>	(036)	
Hotel Krone . . . . .	92093	ab <b>10.50</b>	Terminus-		
Pension Waldrand . . . . .	92068	ab <b>9.75</b>	Hotel Silberhorn* . . . . .	4505	<b>15.—</b>
<b>Lenzerheide :</b>	(081)		<b>Wildhaus :</b>	(074)	
Posthotel* . . . . .	42160	Wochen-	Hotel Alpenblick* . . . . .	74220	ab <b>11.—</b>
Konditorei A. Meili		pauschalpreis :	Kinderheim « Stein-		
vorm. Tschumi . . . . .	42158	ab <b>125.—</b>	rüti » . . . . .	74295	ab <b>6.50</b>
<b>Montana :</b>	(027)		<b>Zuoz :</b>	(082)	
Pension Chalet du Lac* . . . . .	52114	ab <b>9.50</b>	Hotel Concordia* . . . . .	67355	<b>14.50 bis 17.50</b>
<b>Pany ob Küblis :</b>	(081)		<b>Zweisimmen :</b>	(030)	
Hotel-Kurhaus Pany* . . . . .	54371	ab <b>11.50</b>	Hotel Bären . . . . .	91202	<b>12.—</b>
<b>Pontresina :</b>	(082)		Hotel Post* . . . . .	91228	ab <b>12.—</b>
Hotel Bernina* . . . . .	66221	ab <b>15.50</b>	Hotel Terminus-		
			Bristol* . . . . .	91208	ab <b>11.50</b>
			Oberländer Schulheim		
			Blankenburg . . . . .	91019	